



*DAS NATURDENKMAL „GSCHWENDTNER GRUBE“, ein Kalksand-Steinbruch am Högl, wurde durch einige Mitglieder der Agenda 21 aus Piding von Laub und Gestrüpp befreit und steht nun für die Hauptsaison wieder als Anziehungspunkt auf dem Wanderweg zwischen Neubichler Alm und Stroblalm den Gästen und Einheimischen zur Verfügung. Die Helfer hinten stehend von links, Horst Kaeswurm, Fritz Hornauer und vorne sitzend Georg Winkler.*